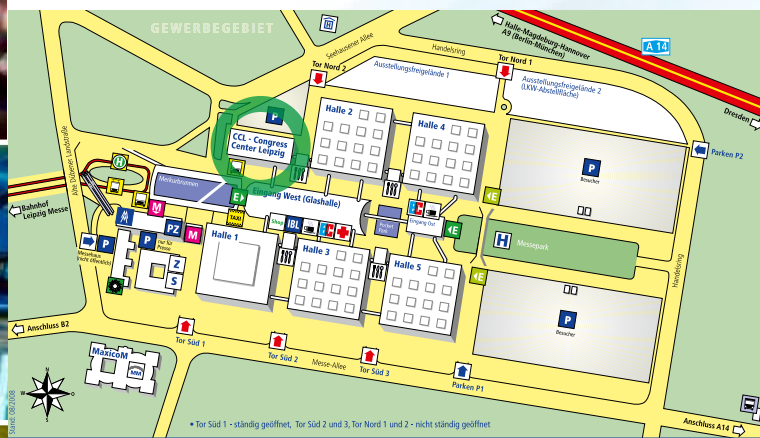




Veranstaltungsort

Congress Center Leipzig, Mehrzweckfläche 4
Messegelände der Leipziger Messe GmbH,
Messe-Allee 1, 04356 Leipzig

Anfahrtskizze



Anreise mit dem Auto

Bei der Anreise mit dem PKW folgen Sie bitte den Hinweisschildern in und um Leipzig. Das Leipziger Messegelände ist sehr gut ausgeschildert.

Anreise mit dem ÖPNV

Mit der Straßenbahnlinie 16 (LVB) benötigen Sie 19 Minuten vom zentral gelegenen Hauptbahnhof in Richtung „Messegelände“ (Endhaltestelle). Die Bahnen fahren im 10-Minuten-Takt und bringen Sie fast bis zum Messeingang West (Glashalle) und zum Eingang des Congress Center Leipzig (CCL).

Veranstaltungspartner



Ihr Ansprechpartner für Rückfragen

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Referat 22 • Frau Steinmuß
Archivstraße 1 • 01097 Dresden • Telefon (0351) 564-6752
Telefax (0351) 564-6840 • E-Mail: International@smul.sachsen.de

Besuchen Sie uns auch auf unserem Messestand auf der TerraTec 2009.

Sie finden uns in Messehalle 2, Stand H20.



Das Lebensministerium



terrateg
Internationale Fachmesse für Umwelttechnik und -dienstleistungen
International Trade Fair for Environmental Technologies and Services

Branchentag Umwelttechnik

27. Januar 2009
Congress Center Leipzig



Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Grußwort

Umweltschutz ist heute mehr denn je geprägt vom gemeinsamen Handeln auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene. Der weltweite Wettbewerb beschleunigt den wirtschaftlichen Strukturwandel hin zu innovativen grünen Technologien. Denn das Wirtschaftswachstum wird mittlerweile auch global durch die Belastbarkeit der Umweltgüter limitiert. Angesichts endlicher fossiler Ressourcen, einer rasanten Zunahme der Weltbevölkerung und eines sich ändernden Klimas muss es gelingen, Wirtschaftswachstum und Ressourcenverbrauch noch weiter zu entkoppeln. Umwelttechnik ist der Schlüssel dafür. Die Branche hat sich gemeinsam mit dem Bereich Erneuerbare Energien sowie den Effizienztechnologien zu einem der spannendsten Wachstumssektoren der letzten Jahre entwickelt. Die Unternehmensberatung Roland Berger Strategy Consultants hat dies im Auftrag der Bundesregierung in Zahlen gefasst. Es wird eingeschätzt, dass der Weltmarkt für Umwelttechnologie von ungefähr einer Billion Euro im Jahr 2005 auf 2,2 Billionen im Jahr 2020 wachsen wird.



Der Branchentag Umwelttechnik soll Antworten darauf geben, wie sächsische Unternehmen an diesem wachsenden Weltmarkt partizipieren können. Die vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft in Auftrag gegebene Branchenstudie Umwelttechnik Sachsen bietet dafür wertvolle Aussagen. Ziel dieser Studie ist es, die Stärken und Erfahrungen der sächsischen Umwelttechnikbranche zu definieren. In den vergangenen Jahren haben sächsische Unternehmen beispielsweise im Bereich der Wasserwirtschaft oder der Bergbau- und Altlastensanierung herausragendes Know-how erworben. Die Ergebnisse der Studie werden erstmalig auf dem Branchentag vorgestellt. Vorträge aus mehreren Ländern, Erfahrungsberichte und die Darstellung relevanter Fördermöglichkeiten runden die Veranstaltung ab.

Ein starker Wirtschaftsstandort Sachsen, internationale Zusammenarbeit und eine saubere und gesunde Umwelt hier und im Ausland gehen Hand in Hand und sind auch in Zukunft ein Erfolgsmodell für Sachsen!

Frank Kupfer

Sächsischer Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft

Programm

- 13.00 Eröffnung**
Staatsminister Frank Kupfer, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
„Umweltpolitik in Sachsen für einen starken Wirtschaftsstandort und eine gesunde Umwelt“
- 13.25** Dr. Torsten Henzelmann, Partner, Roland Berger Strategy Consultants GmbH
„Vorstellung der Branchenstudie: Umwelttechnik Sachsen“
- 14.05** Dr. Roland Hähne, Vorstandsvorsitzender, Saxutec e.V.
„Das sächsische Umwelttechniknetzwerk: Saxutec e.V. und der Cluster Gesunde Umwelt - Beispiel für Leistungspotenzial und erfolgreiche Firmenkooperationen“
- 14.30 Pause**
- 15.00** Oliver Jörk, Geschäftsführer, Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH
„Unterstützung der Umwelttechnikbranche bei der Markterschließung im Ausland“
- 15.20** Prof. Kenneth J. Williamson, Head of the School of Chemical, Biological and Environmental Engineering; Oregon State University
„Nachhaltige Entwicklung im US-Bundesstaat Oregon“
- 15.40** Norbert Boros, Hauptabteilungsleiter, Ungarisches Ministerium für Umwelt und Wasserwirtschaft
„Umweltschutz in Ungarn“
- 16.00** Mircea Man, Präsident Landkreis Maramures, Rumänien,
„Umweltschutz in der Region Maramures“
- 16.20** Joachim Hübner, Leiter Auslandsprojekte, C & E Consulting und Engineering GmbH Chemnitz
Best – Practice – Beispiel: „Verbundprojekt von Unternehmen des Netzwerkes SAXUTEK e.V. in Rumänien“
- 16.40 Diskussion**

Ich/Wir nehme/n teil am 27.01.2009 am Branchentag Umwelttechnik auf der Leipziger Messe Terra Tec

Unternehmen / Institution etc.

Name, Vorname

1. Begleitperson

2. Begleitperson

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (tagstüber)

Datum, Unterschrift

WICHTIG: Ihre Antwort wird **bis zum 15. Januar 2009** per Post, Fax oder Email erbeten.
(Telefax: 0351 564-2141, Email: International@smul.sachsen.de)

Bitte
freimachen,
falls Marke
zur Hand!

Antwort

**Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft**

Referat 22

Stichwort: „Branchentag Umwelttechnik“
Archivstraße 1
01097 Dresden